



In der Abteilung Exposition des Bundesinstituts für Risikobewertung (BfR) ist ab sofort folgende Stelle zu besetzen:

## Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in für die Schätzung der Exposition gegenüber Chemikalien in Verbraucherprodukten (w/m/d)

<b>Kennziffer</b> 3471	<b>Besoldungsgruppe</b> A14 BBesO	<b>Dienstort</b> Berlin	<b>Unbefristet</b>	<b>Bewerbungsfrist</b> 16.12.2024	<b>Hier bewerben</b> <a href="#">BfR Jobportal</a>
---------------------------	--------------------------------------	----------------------------	--------------------	--------------------------------------	---

Die Verbeamtung erfolgt bei Vorliegen der beamtenrechtlichen Voraussetzungen und der vollständigen Erfüllung des Qualifikationsprofils im Eingangsamts (A13 BBesO). Die Stelle kann alternativ auch mit Tarifbeschäftigten (TVöD) besetzt werden.

Das BfR erstellt unabhängig auf der Grundlage international anerkannter wissenschaftlicher Bewertungskriterien Gutachten und Stellungnahmen zu Fragen der Lebensmittel-, Futtermittel- und Chemikaliensicherheit und des gesundheitlichen Verbraucherschutzes in Deutschland. In diesen Bereichen berät es die Bundesregierung sowie andere Institutionen und Interessengruppen. Damit leistet das BfR einen wichtigen Beitrag zum Schutz der Menschen.

Die Tätigkeit findet in der Fachgruppe „Chemikalienexposition und Transport gefährlicher Güter“ statt. Weitere Informationen zum Aufgabengebiet der Fachgruppe finden Sie [hier](#) auf unserer Homepage.

Im Geschäftsbereich



---

## Aufgaben

- Schätzung der Exposition gegenüber Chemikalien in Verbraucherprodukten
- Eigenverantwortliche Bearbeitung aller Inhalte der Verbrauchereexposition bei der Erstellung von Dossiers unter anderem zur Beschränkung nach Anhang XV REACH-VO
- Weiterentwicklung der Methodik und Standardisierung der Expositionsschätzung unter REACH z.B. in den technischen Leitfäden bezüglich der Szenarien, Modelle und Parameter inklusive der Weiterentwicklung interner Verfahrensabläufe und der Qualitätssicherung
- Fachliche und administrative Betreuung von Forschungsprojekten sowie die weitere Auswertung dieser Studien, z. B. zum Verbraucherverhalten oder Marktanalysen
- Verfassen von wissenschaftlichen Publikationen und Projektberichten
- Wissenschaftliche Mitarbeit in Ausschüssen sowie in nationalen und internationalen Gremien

---

## Ihr Profil

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Master, Diplom oder ein vergleichbarer Universitätsabschluss) der Chemie, Biologie, Medizin, Mathematik oder einer vergleichbaren Fachrichtung
- Promotion
- Kenntnisse und Erfahrungen bezüglich der Methodik der Expositionsschätzung
- Chemisches Verständnis zur Zusammensetzung von Verbraucherprodukten
- Kenntnisse im Bereich der Statistik
- Sehr gute EDV-Kenntnisse, Kenntnisse von Software zur Expositionsmodellierung (z. B. ConsExpo, ECETOC TRA) oder Kenntnisse in „R“
- Toxikologische Grundkenntnisse
- Sehr gute Kenntnisse der deutschen und englischen Sprache in Wort und Schrift

---

## Erwünscht

- Erfahrungen im wissenschaftlichen Vollzug von Gesetzen insbesondere der REACH-VO
- Gremienerfahrung

---

## Unser Angebot

- Als familienfreundliches Institut bieten wir verschiedene Teilzeitarbeitsmodelle an
- Flexible Arbeitszeiten ohne Kernarbeitszeit
- 30 Tage Urlaub (5-Tage-Woche) sowie arbeitsfreie Tage am 24.12. und 31.12.
- Möglichkeit der Inanspruchnahme von zusätzlichen Zeitausgleichstagen bei Zeitguthaben
- Attraktiver Zuschuss (50%) zum Deutschlandticket Job/Firmenticket
- Möglichkeit des hybriden Arbeitens (bis zu 60% mobil)
- Sehr gute Anbindung an das öffentliche Verkehrsnetz
- Umfangreiche Fortbildungsmöglichkeiten zur fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung
- VBL-Betriebsrente / Vermögenswirksame Leistungen
- AWO-Familienservice

## Bewerbungsverfahren

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann bewerben Sie sich bitte bis zum  
**16.12.2024** über unser **Online-System**.

Fragen im Zusammenhang mit dem  
Bewerbungsverfahren richten Sie bitte an:  
[bewerbung@bfr.bund.de](mailto:bewerbung@bfr.bund.de).

(Bitte senden Sie keine Bewerbungen an diese  
E-Mail-Adresse)

Sofern Sie sich nicht online bewerben können,  
verweisen wir auf den Weg der postalischen  
Bewerbung:

Bundesinstitut für Risikobewertung  
Personalreferat  
Max-Dohrn-Str. 8-10  
10589 Berlin

Fragen zum Aufgabengebiet richten Sie bitte an:  
Frau Dr. Heiland T +49 30 18412- 23100

Weitere Informationen finden Sie auf  
unserer Homepage:  
[bfr.bund.de/de//karriere](https://www.bfr.bund.de/de//karriere)



Das BfR begrüßt Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten.



Als innovative wissenschaftliche Einrichtung bietet das BfR familienfreundliche Arbeitsbedingungen. Dafür wurde das BfR mit dem Zertifikat „audit berufundfamilie®“ ausgezeichnet. Das BfR gewährleistet die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt, von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.